

Pressemitteilung

Köln, 20.06.2022

Akut- und Notfallmedizin in Kalk erhält stärkere Bedeutung Dr. Sylvia Schacher Chefärztin der Klinik für Notfallmedizin am EVKK

Zum 1. Juli 2022 wird Dr. Sylvia Schacher Chefärztin der Klinik für Notfallmedizin im Ev. Krankenhaus Köln-Kalk (EVKK). Die Notfallmedizinerin war bisher *Ärztliche Leiterin der Zentralen Notaufnahme (ZNA)* im EVKK. Mit der organisatorischen Eigenständigkeit als Klinik für Notfallmedizin soll die wachsende Bedeutung der klinischen Akut- und Notfallmedizin hervorgehoben werden.

Das Ev. Krankenhaus Köln-Kalk versorgt ambulante und stationäre Patienten*innen in sieben Fachabteilungen sowie bisher in einer großen, zertifizierten Zentralen Notaufnahme. Während für die ärztlichen Leiter der sieben Kliniken der Titel *Chefarzt/Chefärztin* etabliert war spiegelte die Bezeichnung „Leitung ZNA“ lediglich das herkömmliche Bild für diese wichtige Fachrichtung in Krankenhäusern wider. In den vergangenen Jahren haben sich die personellen und strukturellen Anforderungen an die Notfallmedizin jedoch deutlich verändert.

Allein 2020 – schon unter Pandemieeinfluss – wurden im Ev. Krankenhaus Kalk knapp 18.000 Patientinnen und Patienten notfallmedizinisch versorgt. Rund die Hälfte dieser Menschen wurde danach stationär weiter behandelt

„Die heutige klinische Akut- und Notfallmedizin ist hochkomplex und stellt die Weichen für die Weiterbehandlung der Patientinnen und Patienten. So ist eine fachlich und qualitativ hochwertige Versorgung garantiert. Mit der neuen Bezeichnung entsprechen wir unserem gelebten hohen Anspruch im EVKK!“, erläutert Geschäftsführer Marcus Kirchmann die Weichenstellung.

Für die neue Klinik für Notfallmedizin zeigt sich die Geschäftsleitung zudem erfreut, eine derartige medizinische Spitzenposition wieder mit einer Frau zu besetzen. „Wir freuen uns, mit Dr. Schacher eine kompetente und sehr erfahrene Medizinerin als Chefärztin in unserem Team zu haben!“, ergänzt der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Ulrich Rieger. Dr. Sylvia Schacher ist Fachärztin sowohl für Innere als auch Allgemeinmedizin mit der Zusatzqualifikation Rettungsmedizin und Klinische Akut- und Notfallmedizin. In der Klinik für Notfallmedizin ist zudem die Pflege-Leitung mit einer Frau besetzt: Maike Schmitz ist Fachkrankenschwester Notfallpflege und sorgt mit ihrem Team für die hochwertige pflegerische Versorgung der Patienten*innen.

Im EVKK sind Frauen in Führungspositionen eine Selbstverständlichkeit – über alle Beschäftigungsbereiche hinweg. Beispielsweise sind bei den Medizinerinnen rund 56 Prozent Ärztinnen und 44 Prozent Ärzte tätig. Der Frauenanteil der Chef- und Oberärzte liegt bei knapp 32 Prozent. Der Nachwuchs steht in den Startlöchern: Rund 70 Prozent der Fachärzte bzw. Assistenzärzte in Weiterbildung sind Frauen.

Nicht zuletzt nehmen Frauen verschiedene Leitungspositionen in Verwaltung und Therapie innerhalb des EVKKs wahr. So werden etwa die Personalabteilung, die Therapieabteilung der Geriatrie oder auch die eigene Evangelische Krankenpflegeschule Köln von Frauen geleitet.

Neben bestens qualifizierten und empathischen Mitarbeitern*innen bietet das Krankenhaus in Kalk optimale Prozesse bei der Patientenversorgung: Das EVKK ist als einziges rechtsrheinisches Kölner Krankenhaus für seine professionelle Behandlung nach Herzstillstand zertifiziert. Dafür hat es erst 2021 das Siegel „Cardiac Arrest Center“ vom Deutschen Rat für Wiederbelebung, German Resuscitation Council (GRC), erhalten.

Pressekontakt:

Stefanie Boor
Tel. 0221 8289-8080
Fax 0221 8289-8009
presse@evkk.de

Das Evangelische Krankenhaus Kalk versorgt in 8 Fach- und versch. Belegabteilungen mit 800 Mitarbeitern jährlich rund 45.000 ambulante und stationäre Patienten. Diverse Praxen und eine eigenständige, kardiochirurgische Klinik kümmern sich ebenso um die Gesundheitsversorgung der Kölner Bevölkerung wie das kooperierende Onkologische Therapiezentrum (OTC) und das Medizinische Versorgungszentrum mit seinen drei Standorten. Die dazugehörige Evangelische Krankenpflegeschule Köln organisiert die Ausbildung junger Pflegefachkräfte.